



Mögliche Farbtonunterschiede

Leider gibt es keine Fertigungsmethode ohne Toleranzen. Deshalb ist die wiederholte Herstellung eines absolut gleichen Farbtones bei Bauelementen praktisch nicht möglich. RAL oder NCS beispielsweise schreiben keine Grenzwerte vor, um einen Farbton zu definieren.

Beispiel: ein RAL-Register bzw. die in diesem aufgezeigten Farben dokumentieren keinen genauen Farbton. Die Farbkarte kann daher also nicht als Bezug für eine Farbtendifferenz herangezogen werden, sie dient nur als Richtwert.

An sich gleiche Farbtöne sehen auf unterschiedlichen Untergründen, wie beispielsweise Kunststoff, Holz und Metall anders aus. Insbesondere durch unterschiedliche Rauigkeiten sowie Art und Intensität des Lichteinfalls. Ebenfalls spielen unterschiedliche Applikationsverfahren wie Pulverbeschichten, Nasslackieren, Bandbeschichten, Streichen oder Rollen und unterschiedliche Lackbasen eine Rolle.

Die visuelle Beurteilung von Farbtonunterschieden mit geringen Farbtonabweichungen führt bei mehreren Beurteilern häufig zu unterschiedlichen Urteilen. Klarheit besteht erst, wenn die zulässigen Abweichungen genau beschrieben werden oder wenn nicht ein, sondern zwei „Grenzmuster“ festgelegt wurden, zwischen denen die vereinbarte Ausführung dann liegen muss.

Einheitliche Toleranzen für Farben gibt es nicht. Die Freigabe definiert jeder Hersteller individuell. Die Freigabe einer Fertigung wird aber so gewählt, dass die grösstmögliche Übereinstimmung zum Standard gewährleistet wird. Beschichtungsstoffe des gleichen Farbtons von unterschiedlichen Herstellern können daher zueinander abweichen. Metallic-Lacke und Perlglimmer „sogenannte Glimmer Beschichtungen“ können nur visuell beurteilt werden. Je nach Applikation kann eine verifizierte Freigabe eines Farbtons deutlich vom Urmuster abweichen. Weichen Farben von unterschiedlichen Herstellern in entgegengesetzten Richtungen vom Urmuster ab, kann der Unterschied noch markanter ausfallen.

Wir weisen darauf hin, dass bei Verwendung unterschiedlicher Materialchargen, bei sämtlichen Farbtönen Farbabweichungen zu akzeptieren sind. Im Zweifelsfall empfehlen wir immer, die Materialbestellung aus einer Materialcharge fertigen zu lassen. Wir haften nicht für Farbunterschiede zwischen Produkten aus unserer Firma, welche aus unterschiedlichen Aufträgen stammen und zwischen Produkten von uns und anderen Herstellern. Dies gilt für alle Farben. Wenn verschiedene Produkte oder Beschichtungen miteinander verbaut werden und den gleichen Farbton aufweisen sollen, empfehlen wir vorgängig entsprechende Bemusterungen zu machen.